

FAQ zum bilingualen Unterricht:

### **Was heißt bilingualer Unterricht?**

‘Bilingual’ heißt ‘zweisprachig’. Bilingualer Unterricht gibt den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die Fremdsprache Englisch nicht nur in den dafür vorgesehenen Unterrichtsstunden zu erlernen, sondern auch in den bilingualen Sachfächern ab Klasse 7 anzuwenden.

### **Ist der bilinguale Zug mit Mehrbelastungen verbunden?**

Der bilinguale Unterricht ist ein Angebot im Rahmen der gymnasialen Begabtenförderung. Er richtet sich an besonders motivierte und begabte Schülerinnen und Schüler, die bereit sind, sich einer höheren zeitlichen, inhaltlichen und intellektuellen Anforderung zu stellen.

### **Gibt es Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, um den bilingualen Zug zu besuchen?**

Voraussetzung für die Aufnahme in den bilingualen Zug ist ein allgemein gutes Zeugnis. Beim Wechsel von der Grundschule auf das Gymnasium ist die Voraussetzung mindestens die Note „gut“ in Deutsch und Mathematik in der Halbjahresinformation der Grundschule und insgesamt eine gute sprachliche Begabung.

### **Kann ein Kind den Zug wechseln?**

Gibt es einmal Hürden oder Schwierigkeiten, sollte nicht sofort der Gedanke aufkommen, den bilingualen Zug zu verlassen. Sicherlich wurden Vorüberlegungen getroffen, ob ein Kind für den bilingualen Zug geeignet ist; und Schule, Lernen und Entwickeln heißt auch, sich Schwierigkeiten und Herausforderungen zu stellen und zu seinem Entschluss, den bilingualen Unterricht zu besuchen, zu stehen. Dennoch gilt es natürlich bei allem Durchhaltevermögen und aller Zielstrebigkeit das Wohl und die Zufriedenheit des Kindes im Auge zu behalten. Ein Lösungsweg kann sein, in den „normalen“ Zug, nach Klasse 6 oder den folgenden Klassen, zu wechseln. Dort wird in den Sachfächern der gleiche Unterrichtsstoff in demselben Umfang behandelt, jedoch nicht in der Fremdsprache.

### **Ermöglicht ein bilingualer Abschluss automatisch ein Studium an einer englischsprachigen Universität?**

Nein, hierfür müssen bilinguale Abschlüsse vorgelegt werden oder Zertifikate wie zum Beispiel das „Cambridge Certificate“, das am Eschbach Gymnasium in Klasse 11 angeboten wird, erfolgreich abgelegt werden. Zusätzlich kann eine Universität im Ausland weitere Zusatzbeschränkungen haben (Notendurchschnitt, soziales Engagement, etc.). Allerdings begünstigt eine bilinguale Ausbildung erweiterte und vertiefte Englischkenntnisse, sowohl im mündlichen als auch im schriftlichen Bereich.